

Prüfraster zur Gefährdungsbeurteilung

Rückwärts lesen: vom Betrieb in das Dokument – das Raster der Faktoren prüft die Vollständigkeit, nicht das Urteil im Einzelfall

Bezug im Buch: Abschnitt 3.6; Norm: Klauseln 6.1.2.1, 6.1.2.2, 6.1.3, 6.1.4 und 8.1.2 der ISO 45001:2018.

So nutzen Sie diese Vorlage

1. Gehen Sie zuerst in den Bereich, dann ins Dokument: Beobachten Sie drei bis fünf Vorgänge, notieren Sie die Gefährdungen, die Sie sehen, und suchen Sie sie erst danach in der Beurteilung (Teil 1). Das Fehlende ist der Befund.
2. Das Raster der Faktoren und die zehn Fragen (Teile 2 bis 4) sind eine Gedächtnisstütze für den Blick, kein Ablagestück: Sie prüfen, ob etwas fehlt, nicht, ob eine Bewertung inhaltlich richtig ist.
3. Entscheiden Sie in jeder Zeile am Ende: gelebt (im Betrieb zu finden) oder nur geschrieben. Eine Maßnahme gilt erst als umgesetzt, wenn sie außerhalb der Gefährdungsbeurteilung auffindbar ist.

Bereich	_____	Dokument (Titel, Fassung)	_____	Auditor/in	_____
Bereichsleitung (Eigentümer/in)	_____	Letzte inhaltliche Änderung (nicht das Datum)	_____	Datum der Prüfung	_____

1 Der Rückwärtstest: Vom Betrieb in das Dokument

Drei bis fünf konkrete Vorgänge im Bereich beobachten, die Gefährdungen notieren, danach im Dokument suchen. Das dauert etwa zwanzig Minuten und liefert in fast jedem Bereich beim ersten Mal mindestens einen Treffer – jede Beurteilung läuft mit dem Betrieb auseinander, sobald sie geschrieben ist.

Nr.	Beobachteter Vorgang (was, womit, wann, durch wen)	Gefährdung, die ich dabei sehe	Steht im Dokument?	Befund (was fehlt, was weicht ab)
1			☐ ja, Seite: ☐ nein	
2			☐ ja, Seite: ☐ nein	
3			☐ ja, Seite: ☐ nein	

☐ Kennt die Bereichsleitung das Dokument und kann es in Grundzügen ohne Nachschlagen wiedergeben? ☐ ja ☐ nur dem Namen nach ☐ nein Fassungen früherer Überprüfungen wortgleich (nur das Datum geändert)? ☐ ja ☐ nein

2 Raster der Gefährdungsfaktoren im Hotel (Vollständigkeit)

Das Raster ist in allen drei Ländern im Wesentlichen dasselbe. Die grau unterlegten Spalten geben das Buch wieder; die weißen füllen Sie aus.

Faktor	Beispiel im Hotel (Buch)	Typische Lücke im Dokument (Buch)	Im Dokument erfasst?	Befund	Beleg (Seite, Beobachtung, Etikett, Sicherheitsdatenblatt)	gelebt oder nur geschrieben
Mechanisch	Schneidwerkzeug, Mangel, Schleuder, Aufzug, Türen	Maschinen, die am Erstellungstag nicht liefen	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
Elektrisch	Ortsveränderliche Geräte, Technikräume, Arbeiten unter Spannung	Provisorien und Verlängerungen im Dauerbetrieb	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
Gefahrstoffe	Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Chlor im Bad, Gase in der Küche	Umfüllung in unbeschriftete Behälter; gewechselte Produkte	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
Biologisch	Wäsche, Abfall, Legionellen im Warmwasser, Sanitärreinigung	Wird häufig ganz vergessen	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
Physikalisch	Hitze in Küche und Wäscherei, Lärm, Zugluft, Nässe	Klimabelastung der Wäscherei	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
Muskel-Skelett	Betten, Wäschesäcke, Etagenwagen, Bankettmobiliar, Stehen	Repetitive Belastung der Etage – die häufigste Ursache langer Ausfälle	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
Psychisch und psychosozial	Zeitdruck, Nachtarbeit, Alleinarbeit, Gästekonflikte, Belästigung	Fehlt ganz oder besteht aus einem Satz – die größte Lücke im Gastgewerbe	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben

Gefahrstoffe: Etiketten und Sicherheitsdatenblätter der tatsächlich verwendeten Mittel gegen das Dokument halten (Frage 3 in Teil 4).

3 Was die Klausel 6.1.2.1 darüber hinaus zu berücksichtigen verlangt

Die Aufzählung der Klausel geht weit über das hinaus, was in den meisten Beurteilungen steht. Für ein Hotel ist sie beinahe eine Prüfliste für sich.

Gegenstand	Prüfhilfe laut Buch	Im Dokument?	Befund	Beleg	gelebt oder nur geschrieben
Arbeitsorganisation; soziale Faktoren einschließlich Arbeitsbelastung, Arbeitszeiten, Schikane und Belästigung	Arbeitszeiten, Belastung und Belästigung sind im Gastgewerbe keine Randthemen – sie stehen in kaum einer Beurteilung dieser Branche	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
Führung und Kultur der Organisation	Von der Klausel ausdrücklich genannt	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
Routinemäßige und nicht routinemäßige Tätigkeiten	Nicht routinemäßige Tätigkeiten finden Sie nur durch die Frage an die Ausführenden (siehe unten)	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
Notfallsituationen	Von der Klausel ausdrücklich genannt	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
Personen, die keine Beschäftigten sind, sich aber am Arbeitsplatz befinden – im Hotel also die Gäste	Gäste sind nicht „unerheblich“: Die Klausel nennt diese Personen ausdrücklich	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben

Gegenstand	Prüfhilfe laut Buch	Im Dokument?	Befund	Beleg	gelebt oder nur geschrieben
Änderungen an Prozessen, Mitteln und Personal	Geräte, Stoffe, Personalstärke und Abläufe der letzten drei Jahre abgleichen	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
Psychische Belastung: Umfang und Methode	Anonym erheben, zurückmelden, Maßnahmen umsetzen – alle drei Schritte oder keinen. Ein Satz im Dokument genügt nicht	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
Gesonderte Beurteilung für Jugendliche und Schwangere	Personalstruktur abgleichen: Auszubildende unter achtzehn und schwangere Beschäftigte kommen im Gastgewerbe regelmäßig vor	☐ ja ☐ teilw. ☐ nein			☐ gelebt ☐ nur geschrieben

Nicht routinemäßige Tätigkeiten finden Sie nicht durch Beobachtung, sondern durch die Frage an die Ausführenden: „Was machen Sie hier, das nicht jeden Tag vorkommt?“ Die Antworten füllen regelmäßig eine halbe Seite. Die immer gleichen Fälle laut Buch (Beispiele): Grundreinigung der Küche in der Nebensaison; Auswechseln einer Leuchte in der Halle; Entstörung der Aufzugsanlage vor dem Eintreffen des Technikers; Räumen des Schnees vor dem Eingang; Umstellen des Ballsaals über Nacht; Beseitigung eines Wasserschadens am Wochenende. Jede vereint Improvisation, Zeitdruck und oft Alleinarbeit.

Von den Ausführenden genannte nicht routinemäßige Tätigkeit	im Dokument?	Befund / Beleg
	☐ ja ☐ nein	
	☐ ja ☐ nein	
	☐ ja ☐ nein	

4 Die zehn Fragen an das Dokument (etwa vierzig Minuten je Bereich)

Der Katalog funktioniert für jede Gefährdungsbeurteilung eines Bereichs. Die fünfte Frage ist erfahrungsgemäß die ergiebigste: Sie deckt häufig auf, dass die genannte Beteiligung auf eine Unterschrift unter einem fertigen Text reduziert war.

Nr.	Frage an das Dokument	Womit sie beantwortet wird (Buch)	Befund	Beleg	gelebt oder nur geschrieben
1	Welche drei Vorgänge habe ich vorhin gesehen – stehen sie darin?	Die eigenen Beobachtungen (Teil 1)			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
2	Welche Geräte stehen im Bereich, und welche stehen im Dokument?	Abgleich vor Ort			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
3	Welche Mittel werden verwendet, und welche sind aufgeführt?	Etiketten und Sicherheitsdatenblätter			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
4	Wann wurde der Text zuletzt inhaltlich geändert – nicht das Datum?	Versionsvergleich			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
5	Wer hat mitgewirkt, und kann er sich daran erinnern?	Frage an die Ausführenden			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
6	Nach welchen Kriterien wurde bewertet?	Zwei Bewertungen vergleichen			☐ gelebt ☐ nur geschrieben

Nr.	Frage an das Dokument	Womit sie beantwortet wird (Buch)	Befund	Beleg	gelebt oder nur geschrieben
7	Steht bei jeder Maßnahme, warum sie diese Stufe ist?	Rangfolge nach 8.1.2			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
8	Ist psychische Belastung erfasst, und wie?	Umfang und Methode prüfen			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
9	Gibt es gesonderte Beurteilungen für Jugendliche und Schwangere?	Personalstruktur abgleichen			☐ gelebt ☐ nur geschrieben
10	Wo sind die Maßnahmen umgesetzt – und wer hat das geprüft?	Nachverfolgung im Betrieb			☐ gelebt ☐ nur geschrieben

5 Die Bewertung: woran man erkennt, dass sie am Schreibtisch entstand

Der Auditor kann die Bewertung nicht auf Richtigkeit prüfen – wohl aber auf Nachvollziehbarkeit, und das genügt (Klausel 6.1.2.2: Methodik und Kriterien sind festzulegen).

Beobachtung an der Bewertung	Was sie nahelegt	Wonach der Auditor fragt	Beobachtung	Antwort / Befund
Fast alle Gefährdungen liegen im mittleren Bereich	Es wurde nicht unterschieden, sondern ausgefüllt	„Welche ist die gefährlichste, und warum?“	☐ trifft zu ☐ trifft nicht zu	
Zwei ähnliche Gefährdungen sind unterschiedlich bewertet	Kein einheitliches Kriterium	„Nach welchem Maßstab ist das entstanden?“	☐ trifft zu ☐ trifft nicht zu	
Die Bewertung ändert sich nie, auch nicht nach Maßnahmen	Das Restrisiko wurde nie neu betrachtet	„Was hat die Maßnahme an der Bewertung geändert?“	☐ trifft zu ☐ trifft nicht zu	
Eine Gefährdung mit Todesfolge-Potenzial ist mittel bewertet	Die mögliche Schwere wurde gegen die Häufigkeit verrechnet	„Was ist der schlimmste plausible Ausgang?“	☐ trifft zu ☐ trifft nicht zu	
Die Bewertung stammt vom Ersteller, nicht aus dem Bereich	Die Ausführenden waren nicht beteiligt	„Wer hat das bewertet, und war er hier?“	☐ trifft zu ☐ trifft nicht zu	

Seltene Ereignisse mit schweren Folgen (Arbeiten in Höhe ohne Sicherung, Freischaltung einer Anlage, Alleinarbeit im Technikraum) verlangen besondere Aufmerksamkeit; ein günstiger Matrixwert ersetzt keine gesetzlich erforderliche Schutzmaßnahme.

6 Vom Papier in den Betrieb: Auslöser und Integration der Maßnahmen

Die vier Auslöser der Überarbeitung (ein starrer Jahresturnus steht weder in der Norm noch im nationalen Recht)

Auslöser	Beispiel im Hotel (Buch)	Wer meldet ihn (Buch)	Im Verfahren?	Bekannt gemacht?	Letzte Überarbeitung aus diesem Auslöser (Datum, Anlass)
Änderung an Mitteln oder Stoffen	Neue Spülmaschine, neuer Reinigungslieferant	Technik und Einkauf – deshalb müssen beide den Auslöser kennen	☐ im Verfahren festgehalten ☐ nicht festgehalten	☐ den Meldenden bekannt ☐ nicht bekannt	

Auslöser	Beispiel im Hotel (Buch)	Wer meldet ihn (Buch)	Im Verfahren?	Bekannt gemacht?	Letzte Überarbeitung aus diesem Auslöser (Datum, Anlass)
Änderung an Abläufen oder Personalstärke	Frühstück verlängert, zwei Stellen unbesetzt	Bereichsleitung	☐ im Verfahren festgehalten ☐ nicht festgehalten	☐ den Meldenden bekannt ☐ nicht bekannt	
Ereignis oder Beinaheunfall	Sturz an der Rampe, Verätzung auf der Etage	Meldewesen – jede Meldung ist ein Prüfanlass	☐ im Verfahren festgehalten ☐ nicht festgehalten	☐ den Meldenden bekannt ☐ nicht bekannt	
Neue Erkenntnis oder Rechtsänderung	Neue Einstufung eines Mittels, neue Vorschrift	Sicherheitsfachkraft, Änderungsdienst des Unfallversicherungsträgers	☐ im Verfahren festgehalten ☐ nicht festgehalten	☐ den Meldenden bekannt ☐ nicht bekannt	

Integration der Maßnahmen (Klausel 6.1.4): Die Maßnahme muss außerhalb der Gefährdungsbeurteilung auffindbar sein

Maßnahme aus der Beurteilung	Wo sie integriert gehört (Prozess des Hauses)	Woran Sie die Integration erkennen	Ergebnis	Befund / Beleg
<i>Beispiel: Hubhilfe für die Wäscherei</i>	Investitionsplanung	Sie steht im Budget des Folgejahres mit Betrag	☐ gefunden ☐ nicht gefunden	
<i>Beispiel: Matratzen zu zweit drehen</i>	Schicht- und Einsatzplanung	Zwei Personen sind zeitgleich eingeteilt	☐ gefunden ☐ nicht gefunden	
<i>Beispiel: Ruhige Zeit ohne Anrufe für die Etage</i>	Telefonorganisation und Dienstanweisung	Die Zentrale kennt die Regel und hält sie	☐ gefunden ☐ nicht gefunden	
			☐ gefunden ☐ nicht gefunden	
			☐ gefunden ☐ nicht gefunden	
			☐ gefunden ☐ nicht gefunden	

Was keinem regulären Prozess zugeordnet werden kann, wird auch nicht umgesetzt. Eine Maßnahme, die im Dokument steht und im Betrieb nicht praktiziert wird, ist selten ein Verhaltensproblem – meist ist sie nicht praktikabel, und das gehört in die Beurteilung zurückgemeldet, nicht in eine Unterweisung.

7 Gesamtbild

Von allen Prüfungen der Gefährdungsbeurteilung ist die auf Aktualität die wichtigste – wichtiger als Vollständigkeit, Form und Umfang. Sie ist das erste Dokument, das nach einem meldepflichtigen Ereignis geprüft wird, gefolgt vom Unterweisungsnachweis der betroffenen Person und der Prüfung des beteiligten Arbeitsmittels.

Kennzahl (zu überwachen)	Ergebnis
Überarbeitungen im letzten Jahr, die aus einem der vier Auslöser entstanden sind (nicht aus dem Kalender)	von Überarbeitungen insgesamt

Kennzahl (zu überwachen)	Ergebnis
Bereichsleitungen, die ihre eigene Beurteilung ohne Nachschlagen in Grundzügen wiedergeben können	von Bereichsleitungen

Wichtigster Befund (Aktualität zuerst)	Maßnahme, verantwortlich, bis wann

Rechtlicher Rahmen laut Buch (verbindlich ist die jeweils gültige Fassung)

Deutschland: Grundpflicht § 5 ArbSchG; psychische Belastung ausdrücklich § 5 Abs. 3 Nr. 6 ArbSchG; Dokumentation § 6 ArbSchG; Beteiligung § 17 ArbSchG und Beteiligungsrechte nach BetrVG; Jugendliche und Schwangere: JArbSchG, MuSchG (gesonderte Beurteilung). Österreich: § 4 ASchG (Ermittlung und Beurteilung, „Evaluierung“, in Verbindung mit der Evaluierung psychischer Belastungen); Dokumentation § 5 ASchG (Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumente); Beteiligung §§ 11, 13 ASchG, Sicherheitsvertrauenspersonen; KJBG, MSchG (gesonderte Beurteilung). Schweiz: Art. 3 VUV und EKAS-Richtlinie 6508; Art. 2 ArGV 3 (Schutz der Gesundheit, einschließlich psychischer); Nachweis im Rahmen des ASA-Konzepts; Art. 6a VUV (Mitwirkungsrecht); ArGV 1 und ArGV 5 (gesonderte Beurteilung). Anlass zur Überprüfung: D Änderungen, Ereignisse, neue Erkenntnisse; A Änderungen, Unfälle, neue Erkenntnisse; CH Änderungen, Ereignisse. Norm: Es gilt die ISO 45001:2018, im deutschsprachigen Raum national übernommen (DIN EN ISO 45001:2023-12, ÖNORM EN ISO 45001:2023-12-01, SN EN ISO 45001:2023) und ergänzt um Amd 1:2024 (Klima). Der Entwurf ISO/DIS 45001 ist keine geltende Anforderung; eine ISO 45001:2026 existiert nicht (Abschnitte 3.1 und 4.13).

Was diese Vorlage nicht ist

Diese Vorlage ersetzt weder die Norm noch eine Rechtsberatung, weder die Gefährdungsbeurteilung des konkreten Hauses noch das Urteil der Zertifizierungsstelle. Sie prüft Vollständigkeit, Aktualität, Beteiligung, Methodik und Wirksamkeit, aber nicht, ob eine einzelne Bewertung inhaltlich richtig ist. Das Raster der Faktoren stützt den Blick, ersetzt ihn aber nicht: Die Richtigkeit der Beurteilung steht nicht im Dokument, sondern im Betrieb. Verbindlich ist die jeweils gültige Fassung von Gesetz und Norm.